



FRANKFURTER SINGAKADEMIE

Karmelitergasse 6 • 60311 Frankfurt

Pressemitteilung

Aus dem Leben gerissen

... zum Tode von Dr. Paulus Christmann

Bestürzung, Fassungslosigkeit, Trauer – diese Empfindungen bewegen zutiefst die Sängerinnen und Sänger der Frankfurter Singakademie seit dem vergangenen Sonnabend. Ihr Chordirektor, der Sänger und Kapellmeister Dr. Paulus Christmann, verstarb plötzlich und völlig unerwartet am letzten Freitag Abend in seiner Wohnung. Der Musiker aus Kelkheim hätte am kommenden Freitag, den 07. Februar, seinen 43sten Geburtstag begangen. Paulus Christmann hatte die Frankfurter Singakademie im November 2005 übernommen; unter seiner Leitung erlebte der Chor, der im Frankfurter Kulturleben eine bedeutende Rolle spielt, einen erheblichen Aufschwung.

„Ohne Musik wäre das Leben ein Irrtum“ – Paulus Christmann wusste ganz genau um die Bedeutung dieses Satzes von Nietzsche. Und so ist es auch in seinem Sinne, dass die bereits von ihm geplanten Konzerte in der Alten Oper Frankfurt, als nächstes am 09. März 2014 die „Matthäus-Passion“ von J.S. Bach, zur Aufführung kommen.

Die „Matthäus-Passion“ wird nun insbesondere ihm zum Gedenken aufgeführt.

Sein plötzlicher Tod traf Paulus Christmann inmitten der Vorbereitungen auf die Rhein-Main-Festspiele im März diesen Jahres. In seinem Sinne wurde zur Durchführung der Festspiele ein Spendenkonto eingerichtet: Rhein-Main-Festspiele e.V., IBAN: DE16 5125 0000 0005 2103 99, BIC: HELADEF1TSK

Ansprechpartner: Claus Huth, Tel: +49 162 275 48 16, Mail: huth@frankfurter-singakademie.de

V.i.S.d.P.: Ulrich Schimmelpfennig